

GAUSS-Preis 2010 verliehen

Berlin, 29. April 2011

Zur Förderung und Motivation insbesondere jüngerer Aktuar, Versicherungs- und Finanzmathematiker, sich mit ungelösten Fragen der Aktuarwissenschaft zu befassen, schreiben die Deutsche Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik (DGVFM) und die Deutsche Aktuarvereinigung (DAV) jährlich einen GAUSS-Preis für aktuelle praxisrelevante Arbeiten in Gebieten aus, in denen Probleme und Aufgabenstellungen der Aktuarwissenschaft entdeckt und in angemessener Form behandelt werden.

Der mit insgesamt 15.000 € dotierte GAUSS-Preis 2010 wurde auf dem Scientific Day während der Jahrestagung von DAV und DGVFM vom 27. - 29. April 2011 zum inzwischen zehnten Mal verliehen. Dabei wurden die folgenden fünf Preisträger vom Vorsitzenden der DGVFM, Prof. Dr. Christian Hipp, ausgezeichnet:

1. Preis

The Crash-NIG copula model: modeling dependence in credit portfolios through the crisis

(Dr. Anna Schlösser und Prof. Dr. Rudi Zagst, München)

2. Preis

Extending Dynamic Convex Risk Measures From Discrete Time to Continuous Time: a Convergence Approach

(Dr. Mitja Stadje, Tilburg)

Nachwuchspreis

Extendibility of Marshall-Olkin distributions via Lévy subordinators and an application to portfolio credit risk

(Dr. Jan-Frederik Mai, München)

Nachwuchspreis

State Price Density Models for the Term Structure of Interest Rates

(Dr. Robin Pfeiffer, Karlsruhe)

Die einzelnen Arbeiten der Preisträger zeichnen sich laut dem Urteil der Jury besonders durch die gelungene Verknüpfung von mathematischer Theorie und aktuellem Praxisbezug aus.

Ansprechpartner für die Presse:

Michael Steinmetz

Geschäftsführer DAV / DGVFM

Telefon: 0221 / 91 25 54 12

Fax: 0221 / 91 25 54 44

Mail: michael.steinmetz@aktuar.de